



GEMEINDE NIEDERNBERG

BESCHLUSSVORLAGE

072/2026

Federführung:	Bauamt	Datum:	15.09.2026
Bearbeiter:	Marion Debes	EAPL:	1401-01

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Bau- und Umweltausschuss	29.09.2026	öffentlich

Parkraumkonzept für den gesamten Ortsbereich, Vorstellung Zwischenergebnisse und Festlegung weitere Vorgehensweise

Vorschlag zum Beschluss:

Für das Parkraumkonzept wird die Variante Haltverbotszonen mit Parkstand-Markierungen für die gesamte Gemeinde weiterverfolgt.

Sachverhalt:

In der öffentlichen Bau- und Umweltausschusssitzung vom 18.11.2025 wurde die Gemeindeverwaltung beauftragt ein geeignetes Fachbüro mit der Erstellung eines Parkraumkonzepts zu beauftragen. Ziel ist ein umfassendes Parkraumkonzept für den gesamten Ortsbereich (ohne das Industrie-/Gewerbegebiet). Durch eine ordnungsgemäße Beschilderung der Haltverbots- beziehungsweise Parkflächen, sowie der Dokumentation dieser, soll für alle Verkehrsteilnehmer eine klare und rechtssichere Regelung geschaffen werden. Mit der Erstellung des Parkraumkonzepts ist in erster Linie keine Schaffung zusätzlicher Parkplätze verbunden, da der öffentliche Verkehrsraum begrenzt ist.

In der heutigen Sitzung stellt das Fachbüro Habermehl & Follmann aus Rodgau seine Ergebnisse aus der Bestandsaufnahme vor und zeigt mögliche Lösungsvorschläge auf. Auf Grundlage dessen wird im Anschluss das Parkraumkonzept weiter ausgearbeitet.

Abstimmungsergebnis:

JA:

Nein: